



Präambel

Dies ist eine Selbstverpflichtung im Umgang mit digitalen Medien, wie z.B. WhatsApp, Snapchat, Instagram.

Wenn möglichst alle diese einhalten, können wir moderne Medien langfristig, stressfrei ins Schulleben integrieren.

Das Graduierungssystem ab Klasse 8 regelt, wer unter welchen Bedingungen, welche Freiheiten u.a. im Umgang mit diesen Medien im Schulleben erhält.

Der Verhaltenskodex bietet hier eine Leitlinie im Umgang mit diesen Freiheiten.

1. Der Austausch von Meinungen ist wichtig!

Fairen Umgangston wahren:

Ich wähle meine Worte so, dass ich meinem Gegenüber und allen genannten Personen dabei in die Augen schauen könnte.

2. Respektvoller Umgang!

Wir pflegen höfliche Umgangsformen. Begrüßung und Verabschiedung gehören dazu.

Besonders im virtuellen Raum, wo eine gewisse Distanzlosigkeit schnell entsteht, sind gegenseitige Achtung, Wertschätzung und Respekt wichtig.

Beleidigungen sind nicht akzeptabel, zum Beispiel bezüglich Herkunft, Religion, Geschlecht, Sprache, Kompetenz.

3. Missverständnisse in Sprache und Schrift vermeiden!

Der Ton macht die Musik – was im Gespräch witzig klingt, kann schriftlich missverstanden werden.

4. Urheberrecht und das Recht am eigenen Bild!

Keine Fotos, Bilder und Filme online stellen, ohne die ausdrückliche Erlaubnis der abgebildeten Personen zu haben.

Keine gewaltverherrlichende, rechtsradikalen oder pornographischen Inhalte teilen.

5. Zivilcourage zeigen!

Ich schreite ein, wenn gegen diesen Kodex verstoßen wird.

Bad Rappenau, 21.05.2021

gez. Philipp Ibrahim, Schülersprecher

gez. Fabienne Schwarz, stellv.Schülersprecherin

gez. Elke Emmerich, Elternbeiratsvorsitzende

gez.Yvonne Geier M.A., Rektorin